

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: TEKNOL AQUA 1411-01

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: AT-A42590-0000

R4BP 3-Referenznummer: AT-0026552-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	4
5. Anweisungen für die Verwendung	11
5.1. Anwendungsbestimmungen	11
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	12
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	12
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	13
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	13
6. Sonstige Informationen	13

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

TEKNOL AQUA 1411-01

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Teknos A/S
	Anschrift	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Zulassungsnummer	AT-A42590-0000	
R4BP 3-Referenznummer	AT-0026552-0000	
Datum der Zulassung	19/05/2021	
Ablauf der Zulassung	09/02/2026	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Teknos A/S
Anschrift des Herstellers	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Standort der Produktionsstätten	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road, Florham Park 07932 New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L 07105 New Jersey Vereinigte Staaten

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Europe BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E, Maassluis 3145 XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 D-56593 Horhausen Deutschland

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen PMP, division of Janssen Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Jiangsu Sevencontinent Green Chemical Co. Ltd.; North Area of Dongsha Chem-Zone 215600 Zhangjiagang China

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH, Material Protection Products
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Syngenta Crop Protection AG, CH-4002 Basel, Switzerland. Plant location: CH-1870 Monthey Schweiz
	Jiangsu Yangnong Chemical Group Co., Ltd. Plant location: Wenfeng Road 225009 Yangzhou, Jiangsu China
	Jiangsu Seven Continent Green Chemical Co., Ltd. Plant location: North Area of Dongsha Chem-Zone 215600 Zhanjiagang, Jiangsu China

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,3
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,6
1-methoxypropan-2-ol	1-methoxypropan-2-ol	nicht wirksamer Stoff	107-98-2	203-539-1	0,225
Octamethylcyclotetrasiloxane	2,2,4,4,6,6,8,8-octamethyl-1,3,5,7,2,4,6,8-tetraoxatetrasiloxane	nicht wirksamer Stoff	556-67-2	209-136-7	0,000024
Decamethylcyclopentasiloxane	2,2,4,4,6,6,8,8,10,10-decamethyl-1,3,5,7,9,2,4,6,8,10-pentaoxapentasiloxane	nicht wirksamer Stoff	541-02-6	208-764-9	0,000054
Dodecamethylcyclohexasiloxane	2,2,4,4,6,6,8,8,10,10,12,12-dodecamethyl-1,3,5,7,9,11-hexaoxa-2,4,6,8,10,12-hexasilacyclododecane	nicht wirksamer Stoff	540-97-6	208-762-8	0,00008
Monoethylene glycol	1,2 ethanediol	nicht wirksamer Stoff	107-21-1	203-473-3	0,05

2.2. Art der Formulierung

ME - Mikroemulsion

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Enthält Propiconazol und IPBC. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Bei Exposition oder falls betroffenen ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Unter Verschluss aufbewahren.
Inhalt /Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung Nr. 1: Industrielle Verwendung – Automatisches Auftragen

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Gebrauchsfertiges Fungizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Ascomycetes and Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weißfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen
Anwendungsbereich	Außenbereiche Vorbeugende Oberflächenbehandlung von Holz für Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist zur Verwendung für Holz ohne Erdkontakt vorgesehen, das entweder dauerhaft Witterungseinflüssen ausgesetzt oder vor Witterung geschützt, aber häufiger Befeuchtung ausgesetzt ist.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Flowcoat -Sprühtunnelverfahren -Automatisches Sprühen -Vacumat - Bürstenmaschine Detaillierte Beschreibung: ---
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: siehe "Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung" Verdünnung (%): Gebrauchsfertig Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Menge: 90 g/m ² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz) 100 g/m ² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz) 110 g/m ² gegen Bläuepilze Häufigkeit: 1 bis 2 Anwendungen
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Dose/Fass oder Großpackmittel (IBC) (Metall mit innenliegender Epoxidharzlackierung mit Metalldeckel): 10, 20, 200, 1000 Liter

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt darf nur über ein vollautomatisiertes Dosiersystem eingebracht werden.

Die Anwendungsprozesse müssen in einem geschlossenen Bereich durchgeführt werden, auf einem festen, undurchlässigem Untergrund, mit Umwallung zum Verhindern des Ablaufens und mit einem Rückgewinnungssystem (z. B. Sammelbehälter).

Tragen Sie während der Verwendung des Produktes geeignete Schuhe zum Schutz gegen Chemikalien (EN 13832).

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Anwendung Nr. 2: Industrielle Verwendung – Automatisches Tauchen

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Gebrauchsfertiges Fungizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Ascomycetes and Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weißfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p>
Anwendungsbereich	<p>Außenbereiche</p> <p>Vorbeugende Oberflächenbehandlung von Holz für Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist zur Verwendung für Holz ohne Erdkontakt vorgesehen, das entweder dauerhaft Witterungseinflüssen ausgesetzt oder vor Witterung geschützt, aber häufiger Befeuchtung ausgesetzt ist.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Automatisches Tauchen Detaillierte Beschreibung: ---</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: siehe " Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung" Verdünnung (%): gebrauchsfertig Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Menge: 90 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz) 100 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz) 110 g/m² gegen Bläuepilze Häufigkeit: 1 bis 2 Anwendungen</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>industriell</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Dose/Fass oder Großpackmittel (IBC) (Metall mit innenliegender Epoxidharzlackierung mit Metalldeckel): 10, 20, 200, 1000 Liter</p>

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt darf nur über ein vollautomatisiertes Dosiersystem eingebracht werden.

Das Produkt darf in vollautomatischen Tauchverfahren nur verwendet werden, wenn alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuellen Eingriffe stattfinden, auch, wo die behandelten Gegenstände durch den Tauchbehälter zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung transportiert werden (falls vor dem Transport zum Lager die Oberfläche nicht bereits trocken ist).

Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während der Tauchverfahren vollständig gesichert werden (z. B. über Spanngurte oder Spannmittel) und dürfen nicht manuell gehandhabt werden, bis die Oberflächen der behandelten Gegenstände trocken sind.

Tragen Sie während der Verwendung des Produktes geeignete Schuhe zum Schutz gegen Chemikalien (EN 13832).

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Anwendung Nr. 3: Berufsmäßige und industrielle Verwendung – Manuelles Tauchen

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Gebrauchsfertiges Fungizid</p> <hr/> <p>wissenschaftlicher Name: Ascomycetes and Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weißfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p>
Anwendungsbereich	<p>Außenbereiche</p> <p>Vorbeugende Oberflächenbehandlung von Holz für Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist zur Verwendung für Holz ohne Erdkontakt vorgesehen, das entweder dauerhaft Witterungseinflüssen ausgesetzt oder vor Witterung geschützt, aber häufiger Befeuchtung ausgesetzt ist.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Manuelles Tauchen Detaillierte Beschreibung: ---</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: siehe "Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung" Verdünnung (%): gebrauchsfertig Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Menge: 90 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz) 100 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz) 110 g/m² gegen Bläuepilze</p> <p>Häufigkeit: 1 bis 2 Anwendungen</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>industriell</p> <p>berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation</p> <p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Industrielle Verwendung: Dose/Fass oder Großpackmittel (IBC) (Metall mit innenliegender Epoxidharzlackierung mit Metalldeckel): 10, 20, 200, 1000 Liter</p> <p>Berufsmäßige Verwendung: Dose/Fass (Metall mit innenliegender Epoxidharzlackierung mit Metalldeckel): 10, 20 Liter</p>

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt darf nur über ein automatisiertes/halbautomatisiertes Dosiersystem in Behälter überführt werden.

Die Anwendung durch manuelles Tauchen darf 30 Minuten pro Tag nicht überschreiten.

Die Anwendung muss in einem abgeschlossenen Bereich durchgeführt werden, der sich auf einer undurchdringlichen Unterlage befindet.

Das behandelte Holz muss entweder unter Überdachung mit Wiedergewinnungssystem oder auf einer undurchdringlichen Unterlage gelagert werden.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Anwendung Nr. 4: Berufsmäßige Verwendung – Manuelles Auftragen

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Gebrauchsfertiges Fungizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Ascomycetes and Deuteromycetes Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Braunfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Weißfäulepilze Entwicklungsstadium: Hyphen</p>
Anwendungsbereich	<p>Außenbereiche</p> <p>Vorbeugende Oberflächenbehandlung von Holz für Gebrauchsklassen 2 und 3. Das Produkt ist zur Verwendung für Holz ohne Erdkontakt vorgesehen, das entweder dauerhaft Witterungseinflüssen ausgesetzt oder vor Witterung geschützt, aber häufiger Befeuchtung ausgesetzt ist.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Pinsel-, Pad- oder Rollenbehandlung im Freien Detaillierte Beschreibung:</p> <p>---</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: siehe "Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung" Verdünnung (%): gebrauchsfertig Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Menge: 90 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Weichholz) 100 g/m² gegen holzerstörende Pilze (Hartholz) 110 g/m² gegen Bläuepilze</p> <p>Häufigkeit: 1 bis 2 Anwendungen</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Dose/Fass (Metall mit innenliegender Epoxidharzlackierung mit Metalldeckel): 10, 20 Liter

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt darf nur über ein automatisiertes/halbautomatisiertes Dosiersystem in Behälter überführt werden.

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Die aufzubringende Gesamtmenge beträgt 90 bis 110 g/m². Da die tatsächlich erzielte Absorption von der Holzart, der Holz- und Oberflächenqualität und der Auftragungsmethode abhängt, kann dies in der Praxis variieren und sollte mit geeigneten Mitteln überprüft werden.

Unter normalen Bedingungen ist TEKNOL AQUA 1411-01 nach ca. 1 bis 2 Stunden berührungstrocken und kann nach ca. 3 bis 4 Stunden beschichtet werden.

Das Holz muss vor der Nutzung mit einer Deckschicht versehen werden. Die Deckschicht darf kein Film- oder Holzschutzmittel sein. Die Deckschicht muss instandgehalten werden.

Bei der Anwendung des Produkts und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz geeignete Schutzkleidung (Overalls, Handschuhe, Schuhe) tragen. Übermäßige Verschmutzung von Overalls vermeiden.

Vorbehandlung:

Das Holz muss sauber und frei von Holzstaub und Verunreinigungen sein.

Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes sollte betragen:

- Fenster und Türen: Etwa 13 % (maximal 15 %)
- Verkleidung: 18 ± 2 %

Das Produkt wird gebrauchsfertig geliefert. Das Produkt vor Gebrauch gründlich durchrühren.

Aufgrund der Verdunstung von Wasser muss der Feststoffgehalt der Flüssigkeit in regelmäßigen Zeitabständen mit Wasser angepasst werden. Diese Einstellung basiert auf dem gemessenen Feststoffgehalt der Flüssigkeit im System.

Die optimale Temperatur für Produkte und Umgebung beträgt 18–22 °C

Optimale relative Luftfeuchtigkeit: Ca. 50 %

Trocknungszeit, bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte:

Handtrocken: 1 bis 2 Stunden

Trocken zum Auftrag der nächsten Schicht: 3 bis 4 Stunden

Die Trocknungszeit kann durch spezielle Trocknungssysteme reduziert werden, um die Trocknung zu erzwingen. Die Angaben zu Trockenzeiten sind ungefähr und können je nach Holzqualität, Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Belüftung unterschiedlich sein.

Ausrüstung mit Wasser reinigen.

Produkt und frisch behandeltes Holz in gut belüfteten Bereichen benutzen.

Wenn die Behandlung sich als unwirksam erweist, ist der Zulassungsinhaber darüber zu informieren.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Tragen Sie chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Das Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben). Auch ein Schutzzanzug (mindestens Typ 6, EN 13034) soll getragen werden.

Freisetzung in die Umwelt während der Anwendung vermeiden, ebenso während des Trocknens und des Transportes von behandeltem Holz.

Frisch behandeltes Holz muss nach der Behandlung geschützt und/oder auf undurchlässigem, hartem Untergrund gelagert werden, um ein direktes Austreten in den Boden, in Abwasser oder Wasser zu verhindern. Sämtliche auftretenden Produktverluste müssen zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufgefangen werden.

Während der Behandlung des Holzes und während die Oberflächen trocknen, soll der Boden nicht kontaminiert werden. Alle Produktverluste müssen durch Abdecken des Bodens eingedämmt und sicher entsorgt werden.

Kontaminiertes Wasser und verunreinigte Erde müssen aufgefangen, eingedämmt und als gefährlicher Abfall behandelt werden.

Nicht im Innenbereich verwenden, mit Ausnahme von Fensterrahmen und Außentüren.

Das Produkt nicht auf Holz auftragen oder behandeltes Holz in Bereichen platzieren, wo es mit Nahrungs- oder Futtermitteln oder Nutztieren (und Gegenständen, die mit diesen in Kontakt kommen) in Kontakt kommen kann.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste Hilfe:

Bei Einatmen oder Verschlucken: Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen

Bei Hautkontakt: Alle mit dem Produkt verschmutzten Kleidungsstücke ausziehen und diese vor Wiedergebrauch waschen. Haut mit Wasser waschen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen.

Bei Augenkontakt: Einige Minuten lang mit frischem, sauberem Wasser spülen, während die Augenlider geöffnet sind. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Die Vergiftungsinformationszentrale kontaktieren.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Umweltschutz:

Vermeiden Sie die Einleitung zu Seen, Flüssen, Abwasserkanälen usw. Wenden Sie sich bei Austritt in die Umgebung an die örtlichen Umweltbehörden. Ziehen Sie die Verwendung von Abfallauffangbehältern in Betracht, um einen Austritt in die Umgebung zu verhindern.

Methoden und Stoffe für Rückhaltung und Reinigung: Verwenden Sie Sand, Sägemehl, Erde, Vermiculit, Diatomeenerde, um nicht brennbare, saugfähige Materialien aufzufangen und zu sammeln, und entsorgen Sie diese Stoffe gemäß den örtlichen Bestimmungen in einem Behälter. Die Reinigung sollte so weit wie möglich mit normalen Reinigungsmitteln erfolgen. Lösungsmittel sollten vermieden werden.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder benutzten Behältern kontaminieren. Verschüttete Mengen aufnehmen.
Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.
Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem trockenen, kühlen (Temperaturen zwischen 5° C und 20° C) und gut belüfteten Ort aufbewahren. Die Verpackung verschlossen halten und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 24 Monate.

6. Sonstige Informationen
